

Niederschrift Nr. 37

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt
am Montag, 6. Mai 2013, in der Gaststätte 'Dithmarscher Hof'

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesend sind:

Herr Helmut Meyer als Vorsitzender
und die Mitglieder
Frau Susann Sievers
Herr Reimer Thomsen
Herr Norbert Arens
Herr Sven Brammer
Herr Marcus Rolfs
Herr Manfred Dahl
Herr Jochen Claussen

Herr Ulf Suckow
Herr Dietmar Nagel
Frau Gaby Coltzau
Herr Jan Thedens
Frau Kirsten Nottelmann
Frau Gabriele Rolfs

Nicht anwesend sind entschuldigt:

Herr Alexander Hartmann
Herr Bernd Zenker
Herr Holger Wiese

Von der Verwaltung anwesend: Herr Hans Maaßen als Protokollführer
Von der Presse wird Frau Dana Müller begrüßt.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird diese erweitert um

9. Patenschaft mit der Bundeswehr
10. Beratung und Beschlussfassung zum städtebaulichen Vertrag gem. § 11 BauGB zur Entwicklung des Windenergieeignungsgebietes Tellingstedt

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

15. Personalangelegenheiten (Einstellung einer 400 € Kraft für den Bauhof) auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Öffentlichkeit wird zum Tagesordnungspunkte 15 ausgeschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 36 am 26.02.2013
3. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
4. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet " östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K 42), westlich der Heider Straße , nördlich des Nachtkoppelweges"
hier: Aufstellungsbeschluss
5. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet " östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K 42), westlich der Heider Straße , nördlich des Nachtkoppelweges"
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6. Genehmigung eines Ing.-Vertrages zum Ausbau der Betonspurbahn in Rederstall
7. Auftragsvergabe Tief-Straßenbauarbeiten (Ortsbetonspurbahn Rederstall)
8. Einstellung einer zusätzlichen Arbeitskraft für das Schwimmbad für die Saison 2013
9. Patenschaft mit der Bundeswehr
10. Beratung und Beschlussfassung zum städtebaulichen Vertrag gem. § 11 BauGB zur Entwicklung des Windenergieeignungsgebietes Tellingstedt
11. Regelung der Grünschnittabfuhr
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Bürgerwindpark Eider GmbH & Co. KG
13. Mitteilungen
14. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich
15. Personalangelegenheiten (Einstellung einer 400 € Kraft für den Bauhof)

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Bürgerin Susanne Blohm werden wie folgt beantwortet:

- Das Grundstück, auf dem der Spielplatz im Baugebiet Heider Straße sich befindet, ist zurzeit nicht reserviert. Zusätzliche Anschaffungen von Spielgeräten kommen ggfls. im nächsten Jahr in Betracht. Die Einzäunung zur Verkehrssicherheit ist veranlasst.
- Die Grundstückspreise für den nächsten Teilabschnitt sind noch nicht berechnet.
- Tellingstedter Bürger haben die Möglichkeit, aus der Kieskuhle in Schalkholz kostenlos Kies zu erhalten.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 36 am 26.02.2013

Die Niederschrift Nr. 36 vom 26.02.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen

TOP 3. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Unter diesem Tagesordnungspunkt liegt nicht vor.

TOP 4. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet " östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K 42), westlich der Heider Straße , nördlich des Nachtkoppelweges"
hier: Aufstellungsbeschluss

Es ist beabsichtigt, den Bebauungsplan dahingehend zu ändern, dass im gesamten Bereich des B-Plangebietes Gebäude mit 2 Vollgeschossen errichtet werden dürfen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „ östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K42), westlich der Heider Straße, nördlich des Nachtkoppelweg“ wird die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Änderung der Festsetzungen hinsichtlich der Vollgeschossigkeit
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Dirks in Heide beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde am 06.05.2013 durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 5. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet " östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K 42), westlich der Heider Straße , nördlich des Nachtkoppelweges"
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet „östlich der Gemeindegrenze Westerborstel, südlich der Westerborstelstraße (K 42), westlich der Heider Straße, nördlich des Nachtkoppelweges“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 17, davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 6. Genehmigung eines Ing.-Vertrages zum Ausbau der Betonspurbahn in Rederstall

Mit Grundsatzbeschluss vom 04.12.2012 wurde der Ausbau der Spurbahnen im OT Rederstall festgelegt

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt den Ing.-Vertrag mit dem Kreis Dithmarschen, FD Technische Aufgaben vom 20.03.2013 zum Ausbau des Wirtschaftsweges „Südermoorweg“ in 2 Abschnitten in der Gemeinde Tellingstedt, OT Rederstall.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 7. Auftragsvergabe Tief-Straßenbauarbeiten (Ortsbetonspurbahn Rederstall)

Der Grundsatzbeschluss über den Ausbau der Spurbahn erfolgte am 04.12.2012. Das Ausschreibergebnis liegt vor. Das günstigste Angebot liegt bei 67.796,48 €. Das höchste Angebot beläuft sich auf 109.773,04 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zum Ausbau der Betonspurbahn an den wirtschaftlichsten Bieter, der Fa. E. Hachmann, Lunden, mit einer Angebotssumme von 67.796,48 € (71.364,72 abzüglich 5% Nachlass) zu erteilen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 8. Einstellung einer zusätzlichen Arbeitskraft für das Schwimmbad für die Saison 2013

Der Bürgermeister führt aus, dass für den Bereich des Schwimmbades eine zusätzliche Arbeitskraft auf 30-Stunden-Basis monatlich eingestellt werden sollte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für das Schwimmbad eine zusätzliche Arbeitskraft auf 30-Stunden-Basis monatlich einzustellen.

Stimmenverhältnis: Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9. Patenschaft mit der Bundeswehr

Der Bürgermeister trägt vor, dass eine Anfrage der II. Lehrgruppe der Unteroffiziersschule der Luftwaffe – Standort Heide – auf Übernahme einer Patenschaft vorliegt.

Die anschließende Aussprache ergibt, dass alle Anwesenden dies begrüßen.

Die Patenschafturkunde soll am 24. Mai 2013 um 17.00 Uhr in der Kaserne in Heide unterzeichnet werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss der Patenschaft ausdrücklich zu.

Stimmenverhältnis: Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10. Beratung und Beschlussfassung zum städtebaulichen Vertrag gem. § 11 BauGB zur Entwicklung des Windenergieeignungsgebietes Tellingstedt

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt hat die stellvertretende Bürgermeisterin, Susann Sievers, übernommen.

Damit der Gemeinde durch die Ausweisung des Windeignungsgebietes keine finanziellen Belastungen entstehen, ist es erforderlich, die Modalitäten für die Umsetzung des Projektes „Errichtung von Windkraftanlagen“ festzuschreiben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt den dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügten städtebaulichen Vertrag zur Entwicklung des Windenergiegebietes Tellingstedt in der vorliegenden Fassung.

Stimmenverhältnis: Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Bürgermeister Helmut Meyer und der Gemeindevertreter Marcus Alexander Rolfs sind gem. § 22 GO als Kommanditisten der Bürgerwindparkgesellschaft befangen. Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Beschlussfassung anwesend.

TOP 11. Regelung der Grünschnittabfuhr

Um den Einwohnern der Gemeinde die Möglichkeit zu bieten, den Grünschnitt ordnungsgemäß zu entsorgen, hat der Wege- und Umweltausschuss empfohlen, bei der Markthalle einen Container aufzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zur Grünschnittabfuhr einen Container aufstellen zu lassen.

Stimmenverhältnis: Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 12. Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung an der Bürgerwindpark Eider GmbH & Co. KG

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt hat die stellvertretende Bürgermeisterin, Susann Sievers übernommen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Standortgemeinden der Windenergieanlagen sich mit einem Betrag von bis zu 20.000,00 Euro an der Bürgerwindpark Eider GmbH & Co.KG beteiligen können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass sich die Gemeinde Tellingstedt mit einem Betrag von 5.000,00 Euro an der Bürgerwindpark Eider GmbH beteiligt.

Stimmenverhältnis: Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Bürgermeister Helmut Meyer und der Gemeindevertreter Marcus Alexander Rolfs sind gem. § 22 GO als Kommanditisten der Bürgerwindparkgesellschaft befangen. Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Beschlussfassung anwesend.

TOP 13. Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt folgendes mit:

- Manfred Dahl und Bernd Zenker haben einen Antrag auf Überarbeitung und Fortschreibung der „Tellingstedter Eigenheimzulage“ gestellt. Die Angelegenheit wird an den Finanzausschuss verwiesen.
- Seitens der CDU-Fraktion liegt ein Antrag auf Errichtung eines Schulfonds vor. Die Angelegenheit wird an den Finanzausschuss verwiesen.
- Einspeiseergebnisse der PV-Anlage bei der Markthalle
- Besichtigung der Kinderspielplätze durch einen Sicherheitsingenieur am 28.05.2013
- Der Breitbandzweckverband hat die rechtliche und technische Beratung in Auftrag gegeben.
- Gespräch mit der Kirchengemeinde und der ETS wegen der Errichtung eines Trauerhauses auf dem Friedhof in Tellingstedt
- Ausleihzahlen Fahrbücherei in 2011 = 3467, in 2012 = 3763
- Einwohnerzahlen am 30.09.2012 = 2532
- Änderung der Hauptsatzung, insbesondere hinsichtlich Einwohnerversammlung
- Verbandsumlage Wegeunterhaltsverband in 2013 = 11.158,79 Euro
- Verbreiterung von Koppelzufahrten
- Bericht aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Amtes Eider zur Standortfrage – es wurde ein Arbeitskreis gegründet
- Am 31.05.2013 findet ein Konzert mit dem Veldenzer Musikorchester in der Markthalle statt. Veranstalter ist der Förderverein der GGS Tellingstedt

TOP 14. Eingaben und Anfragen

Es wird folgendes erörtert:

- Abbau der Boule-Bahn zum Jahresende, falls diese nicht genutzt wird
- Gemeindevertreter Manfred Dahl moniert, dass keine Zahlen über die Einsparungen durch die Verwaltungsfusion vorliegen
- Gemeindevertreter Manfred Dahl weist darauf hin, dass in der Niederschrift vom 04.12.2012 zur Einwohnerfragestunde (informelle Zusammenkünfte des Amtsausschusses oder anderer Gremien) die Kommunalaufsicht zu befragen ist. Hierzu erklärt der Bürgermeister, dass diese Vorgehensweise mit der Kommunalaufsicht abgestimmt ist.
- Zur Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Rederstall wird demnächst ein vergleichbares Fahrzeug aus Linden besichtigt, um die Ausschreibungsunterlagen dann fertigzustellen.

gez. Helmut Meyer

Vorsitzender

gez. Hans Maaßen

Protokollführer